

87
Lager, besonders der ersten, und ich hielt u. hatte es für
unmöglich, den Bogen zu schaff zu spannen. Jedoch, du wirst,
insbesondre ist mir seit jener so freundlich, in allem ent-
gegenzukommen, hat mir auch jetzt auf Gehaltsverhöhung etc.
so, dass ich wegen ihres Verlustes nichts. Wir kamen überein,
dass ich meine Entlassung ^{f. i. Okt.} nur fordern sollte, falls du
Darmstadt meinen Austritt in G. zur Endtatsache
gemacht und das habe ich dem Herrn G. H.
Kunze gemeldet. (Kunze ist hoffentlich nicht Excellenz?
hier hast du die Antwort auf ihres Vaters). Von ihm hängt
die Entscheidung nun ab.

Mit dem Wunsche, dass ⁱⁿ ~~de~~ Schen Kunze Alles nach
Wunsche wohl geht und gedeiht, und herzlichem Gruße

Ihr

Wachauer u. Engelmann

Av. 18/8/17.

G. H. Kunze